

Willkommen im Archäologischen Museum am Römischen Theater im Namen von Francesca Morandini, Kuratorin der archäologischen Sammlungen der Museen von Verona.

An diesem Ort kann man neben dem Theater auch das Archäologische Museum besichtigen.

Das Archäologische Museum befindet sich oberhalb der Sitzstufen des Theaters und ist in einem ehemaligen Kloster untergebracht.

Um zum Museum zu gelangen, müssen Sie die Stufen hinaufsteigen, den oberen Teil der Zuschauerränge erreichen und links durch die ehemalige Klosterpforte gehen.

Im Inneren des Archäologischen Museums können Sie Ausstellungstücke sehen, die sich einst im Theater befanden: Statuen, Säulen und Teile der Ausstattung. Außerdem gibt es viele weitere Fundstücke aus der Römerzeit, die in Verona und Umgebung entdeckt wurden.

Einige stammen sogar aus der Arena!

Nun werde ich Sie durch das Theater führen.

Der Besuch beginnt an der Kasse im Erdgeschoss des Palazzo Fontana, einem Adelspalast.

Anschließend gehen wir nach draußen, direkt in das Innere des Theaters.

Bevor wir beginnen, möchte ich Ihnen einige allgemeine Informationen geben.

Verona war eine bedeutende Stadt des Römischen Reiches.

Wenn Sie durch die Stadt gehen, können Sie auch heute noch viele archäologische Überreste sehen.

Nun verlassen wir den Palazzo Fontana und begeben uns in die Mitte des Theaters oder setzen uns auf die Stufen.

Sprechen wir über das römische Verona und die Gebäude für die Aufführungen.

Die Römer errichteten in Verona zwei Bauwerke für Veranstaltungen.

Das erste Gebäude ist das, in dem wir uns jetzt befinden: das Römische Theater, das bereits 2000 Jahre alt ist.

Dieses Theater wurde für die Aufführung von Komödien genutzt, also für unterhaltsame Theaterstücke.

Das zweite Gebäude ist die Arena, das Amphitheater an der Piazza Bra.

Jedes Jahr findet in der Arena ein bedeutendes Opernfestival statt.

In der Antike jedoch veranstalteten die Römer in der Arena Tierkämpfe (zum Beispiel zwischen Tigern und Löwen) sowie Kämpfe zwischen Menschen.

Die Männer, die in der Arena kämpften, waren die Gladiatoren.

Und stellen Sie sich vor: Die Arena ist älter als das Kolosseum in Rom!

Wie war das Theater angelegt?

Wir befinden uns am Fuß eines Hügels, der Colle San Pietro genannt wird.

Die ersten Bewohner Veronas lebten genau auf diesem Hügel.

Später verlegten die Römer die Stadt auf die andere Seite des Flusses Etsch, weil dieses Gebiet flacher war und die Flussbiegung die Stadt schützte.

Nun gebe ich Ihnen ein paar Informationen über das Theater.

Die Sitzstufen des Theaters folgen dem Hang des Hügels.

Der Stein des Hügels wurde auch für den Bau von Teilen des Theaters verwendet.

Dieser Stein ist Tuffstein.

Aus welchen architektonischen Teilen bestand das Theater?

Das Theater gliederte sich in drei Hauptbereiche: die **Zuschauerränge** (cavea), der **Chorraum** (orchestra) und das **Bühnenhaus** (scena).

Wenn Sie dem Fluss und der Straße den Rücken zukehren, befinden sich die Zuschauerränge vor Ihnen.

Die Zuschauerränge bestehen aus den Sitzstufen, auf denen die Zuschauer saßen.

Die Zuschauer betraten das Theater durch zwei seitliche Eingänge: einen rechts und einen links.

Sie gingen über Treppen und durch Korridore, um zu ihren Sitzplätzen zu gelangen.
Die unteren Sitzplätze waren den wichtigsten Persönlichkeiten vorbehalten.

Wir befinden uns jetzt im Chorraum. Der Chorraum ist ein großer halbkreisförmiger Bereich am Fuß der Sitzstufen.

Hier waren während der Aufführungen die Musiker positioniert.

Das Bühnenhaus befand sich gegenüber den Sitzstufen und hatte die gleiche Höhe wie die Zuschauerränge.

Das Bühnenhaus stellte die Fassade eines Gebäudes mit Säulen, Bögen und Statuen dar. Vor dem Bühnenhaus befand sich eine hölzerne Plattform, auf der die Schauspieler spielten.

Heute können wir nur noch wenige Überreste des Bühnenhauses sehen.

Zwischen dem Hang des Hügels und den Sitzstufen errichteten die Römer einen Hohlraum, also einen Gang, um das vom Hügel herabfließende Wasser zu sammeln. Auf diese Weise beschädigte die Feuchtigkeit das Bauwerk nicht.

Mit welchen Materialien wurde das Theater gebaut und dekoriert?

Die Römer verwendeten verschiedene Materialien für den Bau des Theaters:

- Tuffstein, der direkt von diesem Hügel stammt
- Stein für die Stufen und die Pflasterung
- Terracotta und Ziegelsteine
- Marmor für Säulen, Statuen und Ausstattungstücke
- Bronze für Statuen und Verzierungen

Was geschah, als das Theater nicht mehr genutzt wurde?

Das Römische Theater von Verona wurde durch einen Brand zerstört. Die Römer konnten es danach nicht mehr verwenden.

Das Theater wurde aufgegeben und von Wohnhäusern und anderen Gebäuden überbaut. Um 1800 wurden diese Gebäude entfernt, und das Theater kam wieder zum Vorschein.

Heute finden von Mai bis Oktober in diesem Theater Aufführungen statt: Man kann Theaterstücke, Ballettaufführungen und Konzerte besuchen.

In diesen Monaten werden Aufbauten errichtet, die die ursprüngliche Form des Theaters teilweise verändern.

Wie können Sie hier ein einzigartiges, malerisches Panorama genießen?

Oberhalb der Zuschauerränge, in Richtung des Gipfels des Hügels, hatten die Römer Terrassen angelegt.

Man konnte auf diesen Terrassen spazieren gehen und den höchsten Punkt des Hügels erreichen. Dort befand sich ein Tempel.

Wenn Sie den gesamten Hügel bewundern möchten, müssen Sie auf die andere Seite des Flusses gehen.

Überqueren Sie also die Ponte Pietra, gehen Sie über die Etsch, und Sie erreichen die Piazzetta Bra Molinari, von der aus Sie den Ausblick genießen können!

Bevor Sie gehen, können Sie sich frei im Bereich des Theaters bewegen.

Wenn Sie dem Hügel den Rücken zukehren und sich nach rechts bewegen, sehen Sie einen Bereich, in dem zahlreiche archäologische Funde aus Verona und seiner Umgebung ausgestellt sind, einige davon mit Inschriften.

Wir sind nun am Ende unseres Besuchs angelangt. Es war mir wirklich eine große Freude, Sie zu begleiten!

Wir hoffen, dass Ihnen der barrierefreie Rundgang neue Eindrücke und Erkenntnisse vermittelt hat.

Vielen Dank für Ihren Besuch im Archäologischen Museum am Römischen Theater.
Auf Wiedersehen!